

Verfahren zur Meinungsbildung und Entscheidung über die künftige kirchliche Nutzung der Gebäude in der Region

- Jede Kirchengemeinde präsentiert das (bzw. ggf. diejenigen) Gebäude aus der eigenen Kirchengemeinde auf ein Plakat (DIN A 3, schon vorbereitet in der vorangegangenen Sitzung des Presbyteriums), das von ihrer Seite zur Nutzung auch durch andere offen steht, bzw. das aus ihrer Sicht weiterhin kirchlich finanziert werden sollte und stellt die Argumente dazu vor.
- Die Plakate werden auf Stellwände gehängt.
- Es werden pro Gebäude der künftige finanzielle Bedarf und die künftigen CO₂-Emissionen hinzugefügt.
- Es wird bilanziert: Ergibt sich aus der der nun schon erfolgten Reduktion die erforderliche Einsparsumme für eine Reduktion um 30 Prozent der Gebäudekosten bzw. 90% der CO₂-Emissionen?
- Falls nicht:
 - Es wird ermittelt, wie viele Gebäude erhalten bleiben könnten bzw. welche energetischen Maßnahmen noch erforderlich sind, um die Einsparsumme zu erreichen. (Ggf. gibt es hierfür 2 oder 3 Rechenmodelle mit unterschiedlichen Gebäude- und Maßnahmenkonstellationen).
 - Für jedes dieser Modelle (Modell A, Modell B, Modell C, ...) wird nun jeweils ein Durchgang für die Ermittlung eines Meinungsbildes in folgender Weise durchgeführt:
 - Jede*r Delegiert*e erhält Klebepunkte (bei mehreren Durchgängen in unterschiedlichen Farben) in der (jeweils) errechneten Anzahl der künftig noch finanzierbaren Gebäude und kann damit diejenigen Gebäude auf den aufgehängten DIN A 3 Plakaten markieren, die seiner*ihrer Meinung nach weiter kirchlich finanziert werden, also erhalten bleiben sollten. (Etwa, weil sie für die eigene Kirchengemeinde für eine gemeinsame Nutzung attraktiv sind bzw. aus anderen Gründen, die sich aus den bisher vorgetragenen Argumenten ergeben).
 - Bilanz nach Modell A (danach, zweiter Durchgang und Bilanz etc.): Ergibt sich daraus ein Ergebnis für die Frage: Welche Gebäude stehen am ehesten im Fokus dafür, nicht mehr kirchlich finanziert zu werden, um auf die erforderliche Reduktion zu kommen?